

Reinigung der Fassadentafeln EQUITONE [natura] und EQUITONE [textura]

Stand: 08 2017

Reinigungen der Fassadentafeln EQUITONE [natura] und [textura] müssen ganzflächig vorgenommen werden. Partielle Reinigungen sind zu unterlassen, da sie sich optisch abheben können. Fleckige Verschmutzungen müssen dementsprechend vor der ganzflächigen Reinigung beseitigt werden.

Reinigung während und nach der Montage

- Bohr- oder Schneidstaub ist sofort mit einem trockenen Microfasertuch von den verarbeiteten Tafeln zu entfernen.
- Falls feuchte Tafeln verarbeitet werden, sind diese mit viel Wasser nach der Montage abzuspülen, da sich evtl. auf den Tafeln befindliches kalkhaltiges Wasser nach dem trocknen als „Schleier“ auf der Oberfläche abzeichnen kann.
- Die Endreinigung der gesamten Fassadenfläche sollte nach beendeter Montage von oben nach unten erfolgen.

Allgemeine Reinigung

- Allgemeine Verschmutzungen sind mit einem Schwamm und Spülmittellauge (z. B. Pril-Lauge) zu beseitigen und danach mit klarem Wasser abzuspülen. Gute Erfolge wurden bei solchen Flecken auch mit lösemittelfreiem Glasreiniger (handelsübliche Konzentration aus der Sprühflasche) und sog. Reinigungsschwämmen erzielt.
- Rückstände von Sonnenmilch sind immer sofort zu entfernen, da die Fette dauerhafte Verfärbungen auf der Tafel-Oberfläche verursachen können.
- Lösemittelhaltige Reiniger wie Aceton, Waschbenzin, etc. greifen die Farboberfläche an. Sie lösen die Farbe an und zerstören den Glanzgrad oder hinterlassen glänzende Stellen. Dadurch sind sie völlig ungeeignet. Harte Reinigungsgeräte, wie Bürsten, Hartschaum, Topfkratzer, Stahlwolle usw. sind grundsätzlich verboten. Sie hinterlassen irreparable Kratzer auf der Oberfläche.

Kalkflecken, Zementspritzer und Kalkabläufer

- Kleinere Kalkflecken, Kalkabläufer oder auch Zementspritzer und leichte Ausblühungen können mit einer 5 %-igen Äpfelsäurelösung oder handelsüblicher Zitronensäure in einer 10 %-igen Konzentration gereinigt werden:
 - Bei der Behandlung werden die Fassadentafeln mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste von oben nach unten mit der Lösung eingestrichen.
 - Nach einer Einwirkzeit von 2 bis 3 Minuten wird die Restlösung zusammen mit dem während der Reaktion entstandenen Salz mit reichlich Wasser, ggf. auch mit einem Druckwasserstrahl gründlich abgespült. Sollten nach dem Trocknen noch Ausblühungen sichtbar sein, so ist die Anwendung zu wiederholen.
- Die Reinigung hat unter Berücksichtigung der Sicherheitsempfehlungen, entsprechend dem zugehörigen Sicherheitsdatenblatt, zu erfolgen. Zur Vermeidung von eventuellen allergischen Reaktionen ist es in jedem Fall ratsam, während der Arbeit Gummihandschuhe und eine Schutzbrille zu tragen.

Schutz umliegender Metalle

- Fensterbänke oder andere Metallteile aus unbeschichteten Zink-, Aluminium- oder Kupferblechen sind vor abtropfender Lösung mit Folienabdeckungen zu schützen, da die Säure die Patina der Metalle anlösen kann und damit deren gleichmäßiges Erscheinungsbild gestört wird.
- Auch darunterliegende Bauteile, die mit der Säure reagieren könnten, sind gegen das herabfließende Gemisch zu schützen.
- Ebenso ist bei Glasscheiben und Fensterfronten besondere Vorsicht geboten, da es evtl. Verätzungen auf den Glasoberflächen geben kann.

Reinigung mit dem Hochdruckreiniger

- Die Reinigung der gesamten Fassadenfläche erfolgt von oben nach unten.
- Bei starker Verschmutzung kann ein handelsüblicher Hochdruckreiniger eingesetzt werden.
- In der Regel ist eine Druckstufe von 20 bis 30 bar ausreichend. Bei starken Verschmutzungen kann der Druck bis max. 150 bar gesteigert werden.
- Dabei sollte an einer wenig sichtbaren Stelle getestet werden mit welchem Düsenabstand zur Fassadenoberfläche gereinigt werden kann. Dieser muss stets mindestens 60 cm betragen. Ein zu geringer Düsenabstand kann zum Ablösen der Farbbeschichtung führen.
- Falls eine Dosiervorrichtung für die Zugabe von Netzmittel (flüssige Seife) vorhanden ist, kann zur besseren Beseitigung des Schmutzes damit gearbeitet werden.
- Es sollte immer mit klarem Wasser gut nachgespült werden.